P91-008 Projekt 91: Internet und WLAN für alle – auch in der U-Bahn

Antragsteller*in: bernhard kern (LAG Demokratische Rechte)

Änderungsantrag zu P91

Von Zeile 7 bis 9 einfügen:
Bahn, S-Bahn, Trams und Bussen und an öffentlichen Plätzen und Einkaufsstraßen offenes, sicheres und freies WLAN anzubieten.Geeignete öffentliche Gebäude des Landes Berlin sind bei Bedarf als Standorte für Freifunk-Knoten zur Verfügung zu stellen. Soweit eine ausreichende Internetanbindung besteht, ist diese kostenlos zur Verfügung zu stellen. Was der Senat in zehn Jahren nicht geschafft hat, werden wir bis zum Ende der kommenden Legislatur umsetzen. Eckpfeiler wird der

Begründung

Wenn wir ein stadtweites WLAN wollen, ist Freifunk einer der wesentlichen Partner, dies ermöglichen zu können, ohne große Kosten. Das Land Berlin ist Eigentümer zahlreicher Gebäude, die als Standorte für Freifunk Router genutzt werden können, ohne dass wesentliche zusätzliche Kosten entstehen. Auf Grund der Konstruktion des Freifunk-VPN gibt es auch keine Störerhaftung. In anderen Kommunen ist es auch üblich, öffentliche Gebäude auf Wunsch als Freifunk-Standorte zu nutzen.

Über das WLAN hinaus baut Freifunk ein von kommerziellen Anbietern unabhängiges Telekommunikationsnetz auf. Dieses zu fördern wäre ein wichtiges grünes Anliegen.

Unterstützer*innen

Anja Schillhaneck; Daniela Ehlers